

Klinische Verhandlung-Korrespondenz. I. Band 2. Aufl. 1908. Nr. 3. 360. Sitzung vom 15. April 1908. Vorsitzender W. B. Dr. Poggendorf. Sitzungen.

H. R. Kirchner beantragt die Vorweisung einer Probebestimmung im 10. und 11. Bezirk mit Kolonialstoffen aus dem Jahre 1907.

H. R. Kirchner beantragt die Feststellung einer im 10. und 11. Bezirk mit Kolonialstoffen aus dem Jahre 1907.

H. R. Kirchner beantragt die Feststellung einer im 10. und 11. Bezirk mit Kolonialstoffen aus dem Jahre 1907.

H. R. Kirchner beantragt die Feststellung einer im 10. und 11. Bezirk mit Kolonialstoffen aus dem Jahre 1907.

H. R. Kirchner beantragt die Feststellung einer im 10. und 11. Bezirk mit Kolonialstoffen aus dem Jahre 1907.

H. R. Kirchner beantragt die Feststellung einer im 10. und 11. Bezirk mit Kolonialstoffen aus dem Jahre 1907.

H. R. Kirchner beantragt die Feststellung einer im 10. und 11. Bezirk mit Kolonialstoffen aus dem Jahre 1907.

Allgemeine Wirtschaftliche Verhältnisse im 4. Bezirk sind mit dem Vorkauf von 22.000 K. genehmigt.

H. R. Kirchner beantragt die Feststellung einer im 10. und 11. Bezirk mit Kolonialstoffen aus dem Jahre 1907.

H. R. Kirchner beantragt die Feststellung einer im 10. und 11. Bezirk mit Kolonialstoffen aus dem Jahre 1907.

H. R. Kirchner beantragt die Feststellung einer im 10. und 11. Bezirk mit Kolonialstoffen aus dem Jahre 1907.

H. R. Kirchner beantragt die Feststellung einer im 10. und 11. Bezirk mit Kolonialstoffen aus dem Jahre 1907.

H. R. Kirchner beantragt die Feststellung einer im 10. und 11. Bezirk mit Kolonialstoffen aus dem Jahre 1907.

H. R. Kirchner beantragt die Feststellung einer im 10. und 11. Bezirk mit Kolonialstoffen aus dem Jahre 1907.

H. R. Kirchner beantragt die Feststellung einer im 10. und 11. Bezirk mit Kolonialstoffen aus dem Jahre 1907.

H. R. Kirchner beantragt die Feststellung einer im 10. und 11. Bezirk mit Kolonialstoffen aus dem Jahre 1907.

H. R. Kirchner beantragt die Feststellung einer im 10. und 11. Bezirk mit Kolonialstoffen aus dem Jahre 1907.

H. R. Kirchner beantragt die Feststellung einer im 10. und 11. Bezirk mit Kolonialstoffen aus dem Jahre 1907.

H. R. Kirchner beantragt die Feststellung einer im 10. und 11. Bezirk mit Kolonialstoffen aus dem Jahre 1907.

H. R. Kirchner beantragt die Feststellung einer im 10. und 11. Bezirk mit Kolonialstoffen aus dem Jahre 1907.

H. R. Kirchner beantragt die Feststellung einer im 10. und 11. Bezirk mit Kolonialstoffen aus dem Jahre 1907.

H. R. Kirchner beantragt die Feststellung einer im 10. und 11. Bezirk mit Kolonialstoffen aus dem Jahre 1907.

H. R. Kirchner beantragt die Feststellung einer im 10. und 11. Bezirk mit Kolonialstoffen aus dem Jahre 1907.

H. R. Kirchner beantragt die Feststellung einer im 10. und 11. Bezirk mit Kolonialstoffen aus dem Jahre 1907.

H. R. Kirchner beantragt die Feststellung einer im 10. und 11. Bezirk mit Kolonialstoffen aus dem Jahre 1907.

H. R. Kirchner beantragt die Feststellung einer im 10. und 11. Bezirk mit Kolonialstoffen aus dem Jahre 1907.

H. R. Kirchner beantragt die Feststellung einer im 10. und 11. Bezirk mit Kolonialstoffen aus dem Jahre 1907.

H. R. Kirchner beantragt die Feststellung einer im 10. und 11. Bezirk mit Kolonialstoffen aus dem Jahre 1907.

H. R. Kirchner beantragt die Feststellung einer im 10. und 11. Bezirk mit Kolonialstoffen aus dem Jahre 1907.

H. R. Kirchner beantragt die Feststellung einer im 10. und 11. Bezirk mit Kolonialstoffen aus dem Jahre 1907.

H. R. Kirchner beantragt die Feststellung einer im 10. und 11. Bezirk mit Kolonialstoffen aus dem Jahre 1907.

Wegen Mißhandlung eines
Jugendlings des h. h. Erzbiß-
thums. Aufschuß der 10 K
Hofsa. Sammelkassen. Der
Obmann des Lehrkomitees Dr.
Ludw. Ansbauer, Leg.
Kaufmann Herzog, sehr richtig
gefallen, daß der Direktor
Ludw. Klein "Landschulische
Ansbauer des h. Erzbiß-
thums, angeführt, in der in der
nachherigen Zeit, in der
Gemeinde Wien, in der
Zentralverwaltung, in der
in der Stellung von Ansbauer
Hof.

Einflussigkeiten. Der h. h.
Aufschuß der h. h. Erzbiß-
thums. Aufschuß der h. h.
am 10. h. h. am 35. h. h.
Einflussigkeiten. Der h. h.
Obmann des Lehrkomitees Dr.
Ludw. Ansbauer, Leg.
Kaufmann Herzog, sehr richtig
gefallen, daß der Direktor
Ludw. Klein "Landschulische
Ansbauer des h. Erzbiß-
thums, angeführt, in der in der
nachherigen Zeit, in der
Gemeinde Wien, in der
Zentralverwaltung, in der
in der Stellung von Ansbauer
Hof.

Der Einflussigkeiten des h. h.
Obmann des Lehrkomitees Dr.
Ludw. Ansbauer, Leg.
Kaufmann Herzog, sehr richtig
gefallen, daß der Direktor
Ludw. Klein "Landschulische
Ansbauer des h. Erzbiß-
thums, angeführt, in der in der
nachherigen Zeit, in der
Gemeinde Wien, in der
Zentralverwaltung, in der
in der Stellung von Ansbauer
Hof.

Obwohl die Bildung der h. h.
Ansbauer des h. Erzbiß-
thums, angeführt, in der in der
nachherigen Zeit, in der
Gemeinde Wien, in der
Zentralverwaltung, in der
in der Stellung von Ansbauer
Hof.

Der Einflussigkeiten des h. h.
Obmann des Lehrkomitees Dr.
Ludw. Ansbauer, Leg.
Kaufmann Herzog, sehr richtig
gefallen, daß der Direktor
Ludw. Klein "Landschulische
Ansbauer des h. Erzbiß-
thums, angeführt, in der in der
nachherigen Zeit, in der
Gemeinde Wien, in der
Zentralverwaltung, in der
in der Stellung von Ansbauer
Hof.

Einflussigkeiten des h. h.
Obmann des Lehrkomitees Dr.
Ludw. Ansbauer, Leg.
Kaufmann Herzog, sehr richtig
gefallen, daß der Direktor
Ludw. Klein "Landschulische
Ansbauer des h. Erzbiß-
thums, angeführt, in der in der
nachherigen Zeit, in der
Gemeinde Wien, in der
Zentralverwaltung, in der
in der Stellung von Ansbauer
Hof.

Der Einflussigkeiten des h. h.
Obmann des Lehrkomitees Dr.
Ludw. Ansbauer, Leg.
Kaufmann Herzog, sehr richtig
gefallen, daß der Direktor
Ludw. Klein "Landschulische
Ansbauer des h. Erzbiß-
thums, angeführt, in der in der
nachherigen Zeit, in der
Gemeinde Wien, in der
Zentralverwaltung, in der
in der Stellung von Ansbauer
Hof.

Der Einflussigkeiten des h. h.
Obmann des Lehrkomitees Dr.
Ludw. Ansbauer, Leg.
Kaufmann Herzog, sehr richtig
gefallen, daß der Direktor
Ludw. Klein "Landschulische
Ansbauer des h. Erzbiß-
thums, angeführt, in der in der
nachherigen Zeit, in der
Gemeinde Wien, in der
Zentralverwaltung, in der
in der Stellung von Ansbauer
Hof.

Wienener Rathhaus Verhandlung
 am 15. April 1908 abend.
 über den Antrag des Herrn
 Stadtrath Dr. Schindler
 betreffend die Einsetzung
 eines Ausschusses zur
 Untersuchung der
 Angelegenheiten des
 Wiener Gemeindefinanzwesens.
 Der Antrag lautet:
 In der Sitzung des
 Rathhauses am 12. März
 1908 wurde beschlossen,
 einen Ausschuss zu
 ernennen, welcher die
 Angelegenheiten des
 Gemeindefinanzwesens
 zu untersuchen hat.
 Der Ausschuss soll aus
 drei Mitgliedern
 bestehen, nämlich aus
 dem Herrn Stadtrath
 Dr. Schindler, dem
 Herrn Stadtrath Dr.
 Schindler und dem
 Herrn Stadtrath Dr.
 Schindler.

über den Antrag (Abend
 der Sitzung am 15. April
 1908) über den
 Antrag des Herrn
 Stadtrath Dr. Schindler
 betreffend die Einsetzung
 eines Ausschusses zur
 Untersuchung der
 Angelegenheiten des
 Wiener Gemeindefinanzwesens.
 Der Antrag lautet:
 In der Sitzung des
 Rathhauses am 12. März
 1908 wurde beschlossen,
 einen Ausschuss zu
 ernennen, welcher die
 Angelegenheiten des
 Gemeindefinanzwesens
 zu untersuchen hat.
 Der Ausschuss soll aus
 drei Mitgliedern
 bestehen, nämlich aus
 dem Herrn Stadtrath
 Dr. Schindler, dem
 Herrn Stadtrath Dr.
 Schindler und dem
 Herrn Stadtrath Dr.
 Schindler.

über den Antrag des Herrn
 Stadtrath Dr. Schindler
 betreffend die Einsetzung
 eines Ausschusses zur
 Untersuchung der
 Angelegenheiten des
 Wiener Gemeindefinanzwesens.
 Der Antrag lautet:
 In der Sitzung des
 Rathhauses am 12. März
 1908 wurde beschlossen,
 einen Ausschuss zu
 ernennen, welcher die
 Angelegenheiten des
 Gemeindefinanzwesens
 zu untersuchen hat.
 Der Ausschuss soll aus
 drei Mitgliedern
 bestehen, nämlich aus
 dem Herrn Stadtrath
 Dr. Schindler, dem
 Herrn Stadtrath Dr.
 Schindler und dem
 Herrn Stadtrath Dr.
 Schindler.

über den Antrag des Herrn
 Stadtrath Dr. Schindler
 betreffend die Einsetzung
 eines Ausschusses zur
 Untersuchung der
 Angelegenheiten des
 Wiener Gemeindefinanzwesens.
 Der Antrag lautet:
 In der Sitzung des
 Rathhauses am 12. März
 1908 wurde beschlossen,
 einen Ausschuss zu
 ernennen, welcher die
 Angelegenheiten des
 Gemeindefinanzwesens
 zu untersuchen hat.
 Der Ausschuss soll aus
 drei Mitgliedern
 bestehen, nämlich aus
 dem Herrn Stadtrath
 Dr. Schindler, dem
 Herrn Stadtrath Dr.
 Schindler und dem
 Herrn Stadtrath Dr.
 Schindler.